

# Förderungen von Dach- und Fassaden- begrünungen in Deutschland

**Susanne Herfort**  
Institut für Agrar-und Stadtökologische Projekte  
an der Humboldt-Universität zu Berlin (IASP)

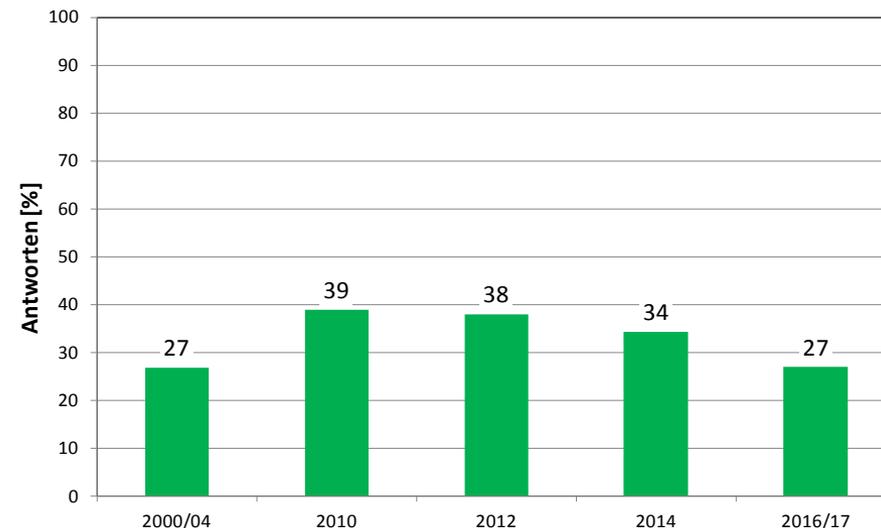
## FBB-Umfrage\*

### Umfrage zur Förderung von Gebäudebegrünung an alle Städte über 10.000 Einwohner

- Angeschrieben wurden 1.488 Städte
- Auswertung 2016/2017: 400 Städte
- Es wurden Fragen zur Förderung von Dach- und Fassadenbegrünungen gestellt.

\* Unterstützung: Deutscher Städtetag und Deutscher Städte und Gemeindebund

Antworten der Städteumfrage zwischen 2000 und 2017



# 1 Einleitung

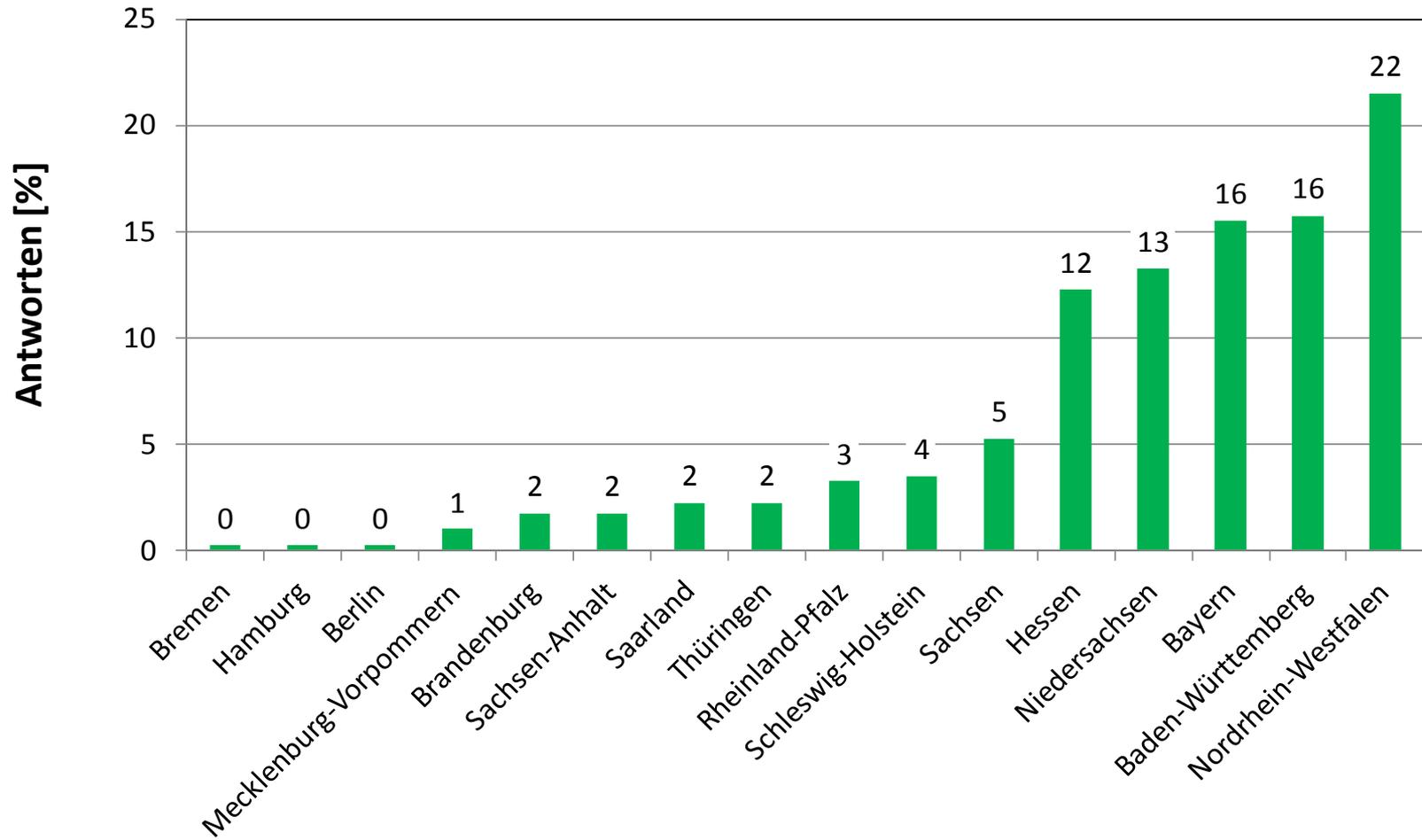
| Teil A: Dachbegrünung |   | Antwortmöglichkeiten   |           |             |   |                    |
|-----------------------|---|------------------------|-----------|-------------|---|--------------------|
| 1                     | Gibt es in Ihrer Kommune Bebauungspläne, die Dachbegrünungen verbindlich festlegen?   | ja                     | nein      |             |   |                    |
| 2                     | Gibt es in Ihrer Kommune Zuschüsse für die Errichtung von Gründächern?  | ja                     | nein      | ist geplant | Höhe des Zuschusses [€/m <sup>2</sup> ] | Pauschalbetrag [€] |
| 3                     | Sind die Zuschüsse an Bedingungen geknüpft? Falls ja, an welche?  | ja                     | nein      | ...         |   |                    |
| 4                     | Gibt es in Ihrer Kommune die "Gesplittete Abwassergebühr" (getrennt in Schmutz- und Niederschlagswassergebühr)?   | ja                     | nein      | ist geplant |   |                    |
| 5                     | Bei "Gesplitteter Abwassergebühr": Wie hoch ist der Nachlass auf die Niederschlagswassergebühr bei Vorhandensein eines Gründaches in Euro bzw. Prozent? | €                      | %         |             |   |                    |
| 6                     | Sind die Nachlässe an Bedingungen geknüpft? Falls ja, an welche?  | ja                     | nein      | ...         |   |                    |
| 7                     | Gibt es "Öko-Punkte" für Gründächer in Ihrer Kommune? Falls ja, welche?   | ja                     | nein      | ...         |   |                    |
| 8                     | Wie viele Flächen nehmen die bestehenden Gründächer in Ihrer Kommune ein?   | etwa... m <sup>2</sup> | unbekannt |             |   |                    |



| Teil B: Fassadenbegrünung |   | Antwortmöglichkeiten |      |             |                            |                    |
|---------------------------|---|----------------------|------|-------------|----------------------------|--------------------|
| 9                         | Gibt es in Ihrer Kommune Bebauungspläne, die Fassadenbegrünungen verbindlich festlegen? | ja                   | nein |             |                            |                    |
| 10                        | Gibt es in Ihrer Kommune Zuschüsse für die Errichtung von Fassadenbegrünungen?          | ja                   | nein | ist geplant | Höhe des Zuschusses [€/m²] | Pauschalbetrag [€] |
| 11                        | Sind die Zuschüsse an Bedingungen geknüpft? Falls ja, an welche?                        | ja                   | nein | ...         |                            |                    |



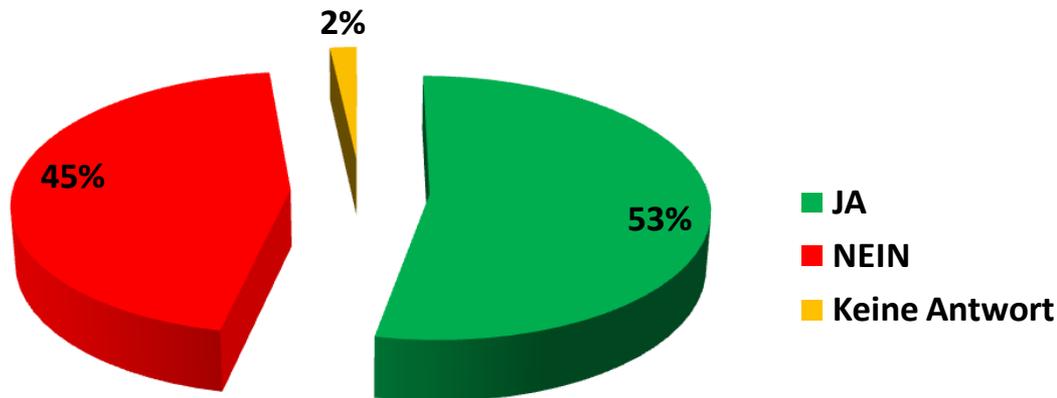
## Anteil der einzelnen Bundesländer an den Antworten



“Gibt es in Ihrer Kommune **Bebauungspläne**, die **Dachbegrünungen** verbindlich festlegen (2016/17)?”

**JA:** 213 Städte

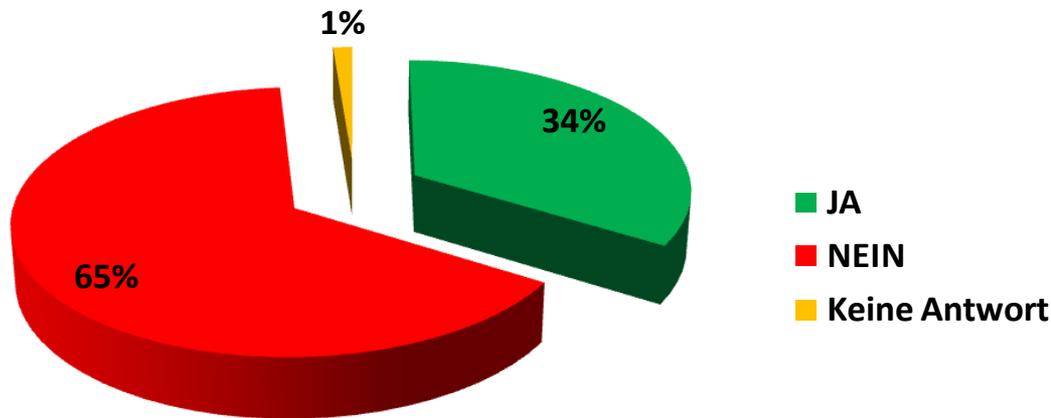
**NEIN:** 180 Städte



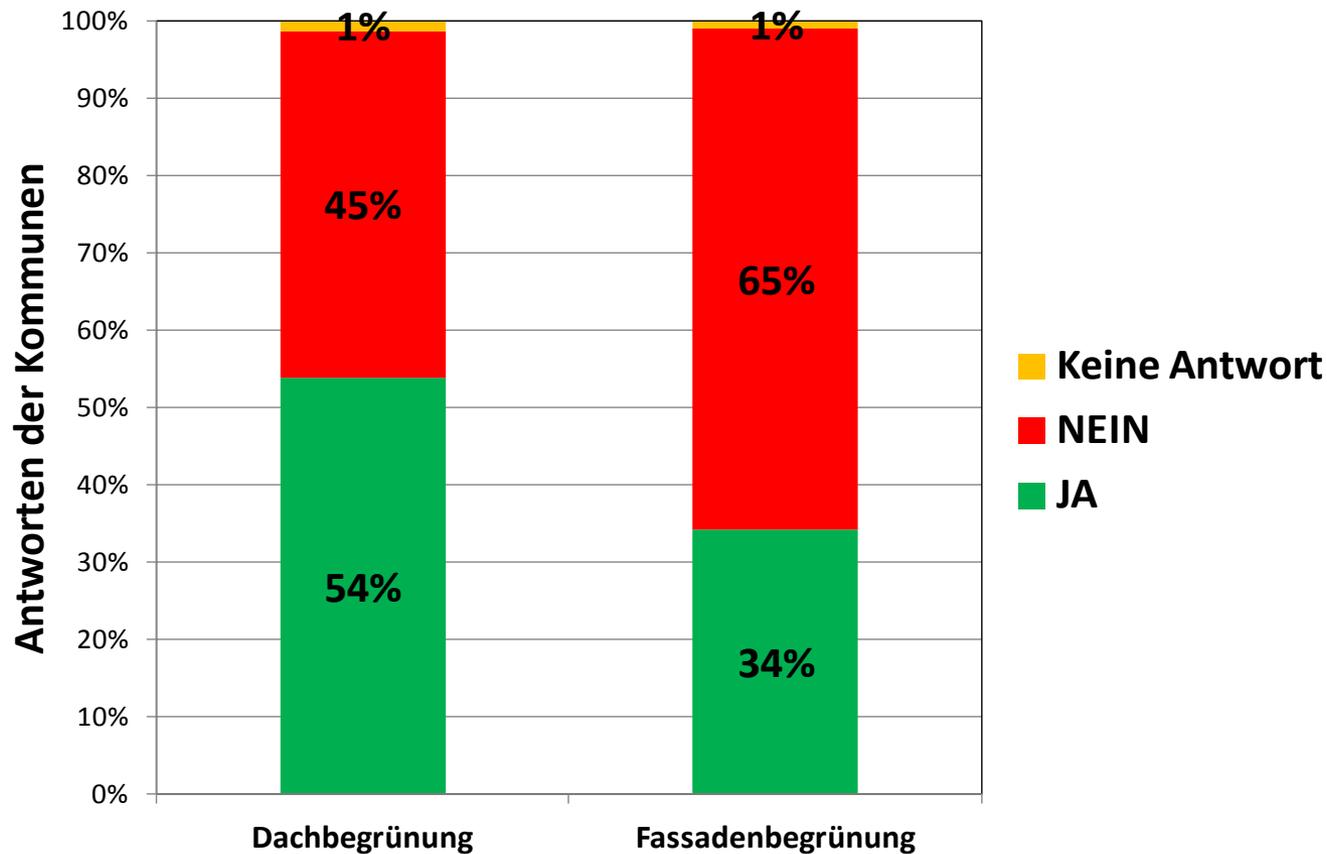
“Gibt es in Ihrer Kommune **Bebauungspläne**, die **Fassadenbegrünungen** verbindlich festlegen (2016/17)?”

**JA:** 135 Städte

**NEIN:** 259 Städte



## Bebauungspläne für Dach- und Fassadenbegrünungen (2016/17)

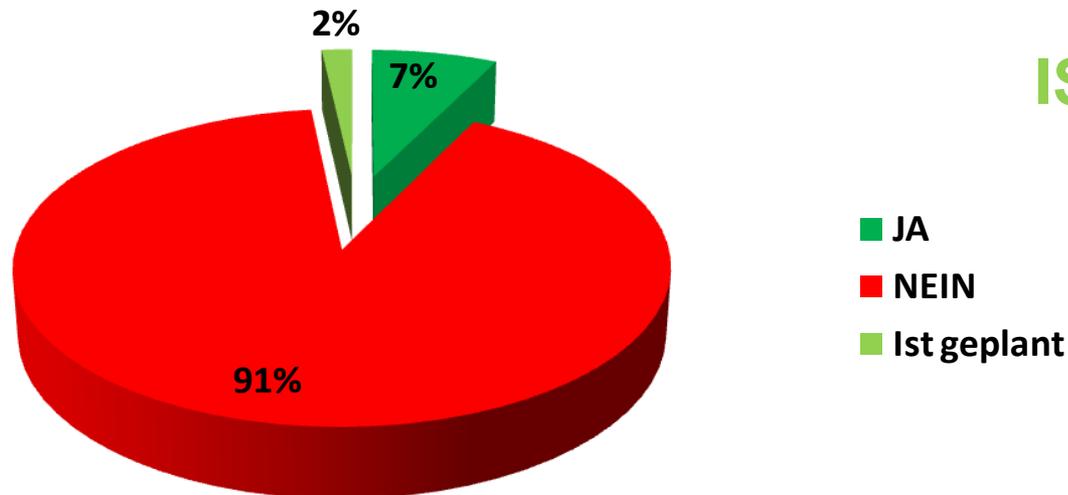


„Gibt es in Ihrer Kommune **Zuschüsse** für die Errichtung von **Dachbegrünungen** (2016/2017)?“

**JA: 31 Städte**

**NEIN: 362 Städte**

**IST GEPLANT: 6 Städte**

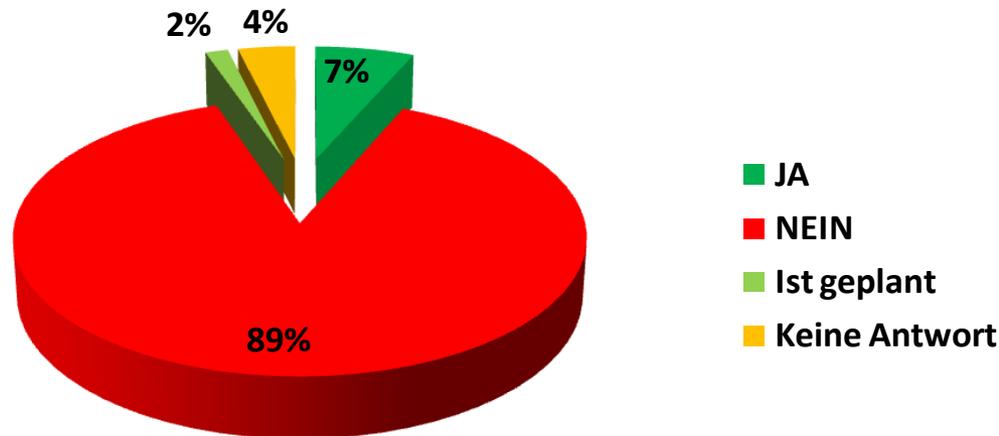


„Gibt es in Ihrer Kommune **Zuschüsse** für die Errichtung von **Fassadengrünungen** (2016/2017)?“

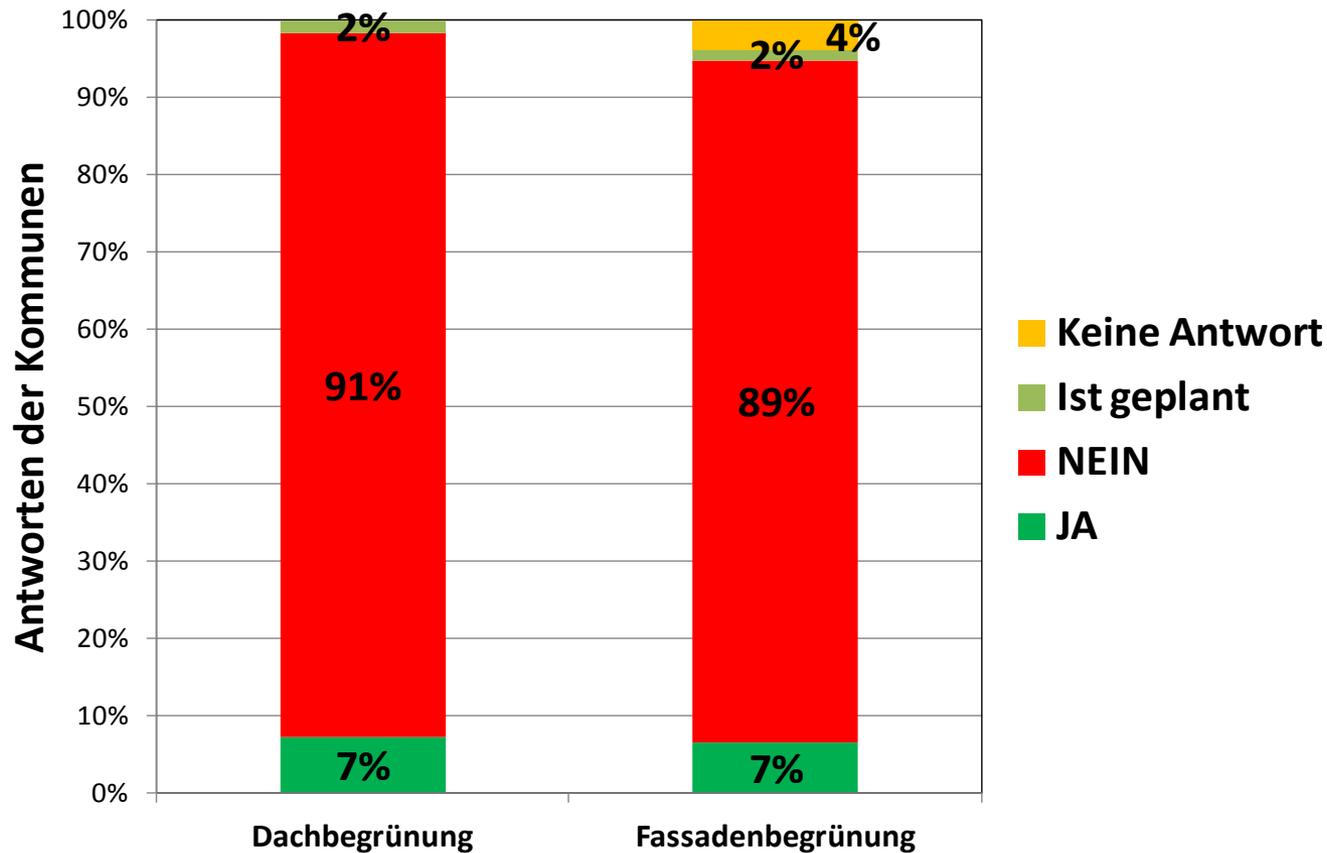
**JA: 28 Städte**

**NEIN: 352 Städte**

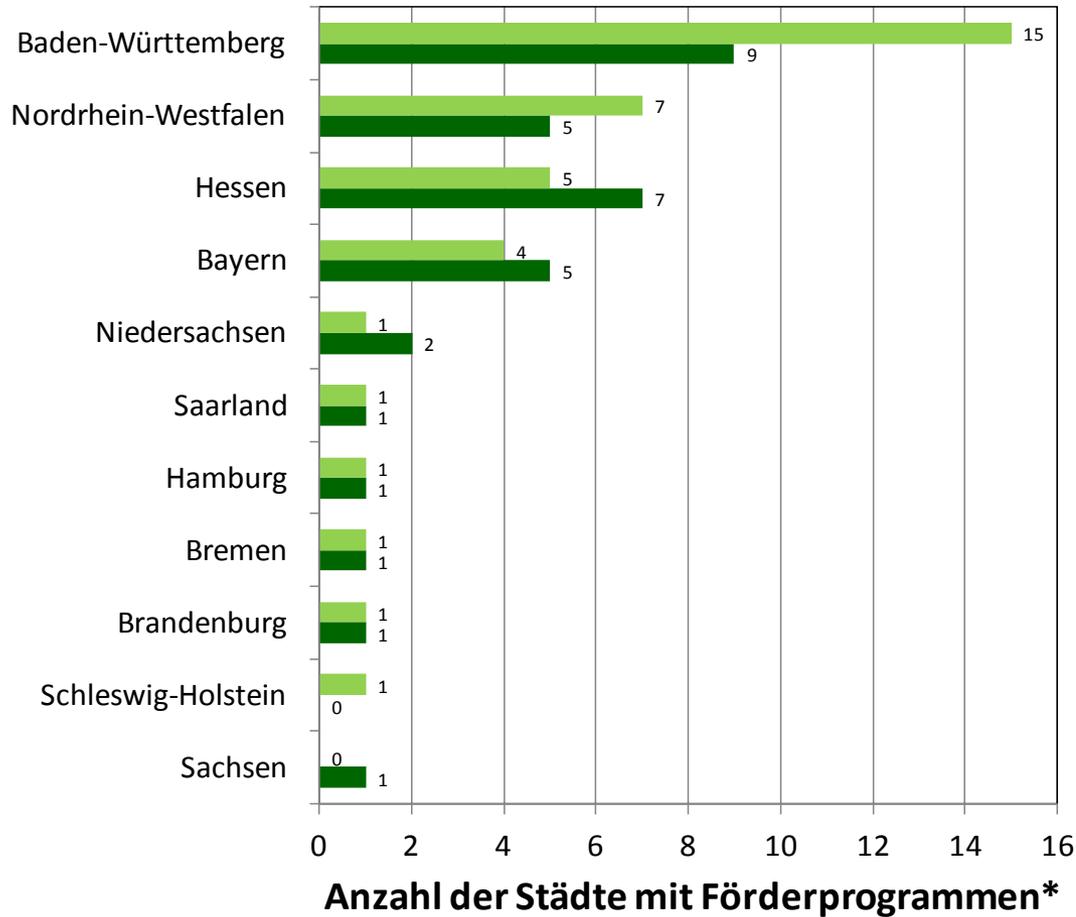
**IST GEPLANT: 5 Städte**



## Zuschüsse für Dach- und Fassadenbegrünungen (2016/17)



# 3 Zuschüsse für Begrünungen



\* 2017 und in Zukunft geplant

### Zuschüsse für Dachbegrünungen (2016/17)

- Höhe des Zuschusses (€/m<sup>2</sup>)  
5-40 €/m<sup>2</sup>
- Pauschalbetrag (€)  
max. 50 % der Herstellungskosten  
bzw.  
180 € (Gießen) bis 10.000 € (Hannover, Stuttgart)  
bis zu 50.000 € (Hamburg)





„Sind die Zuschüsse an Bedingungen geknüpft? Falls JA, an welche?“

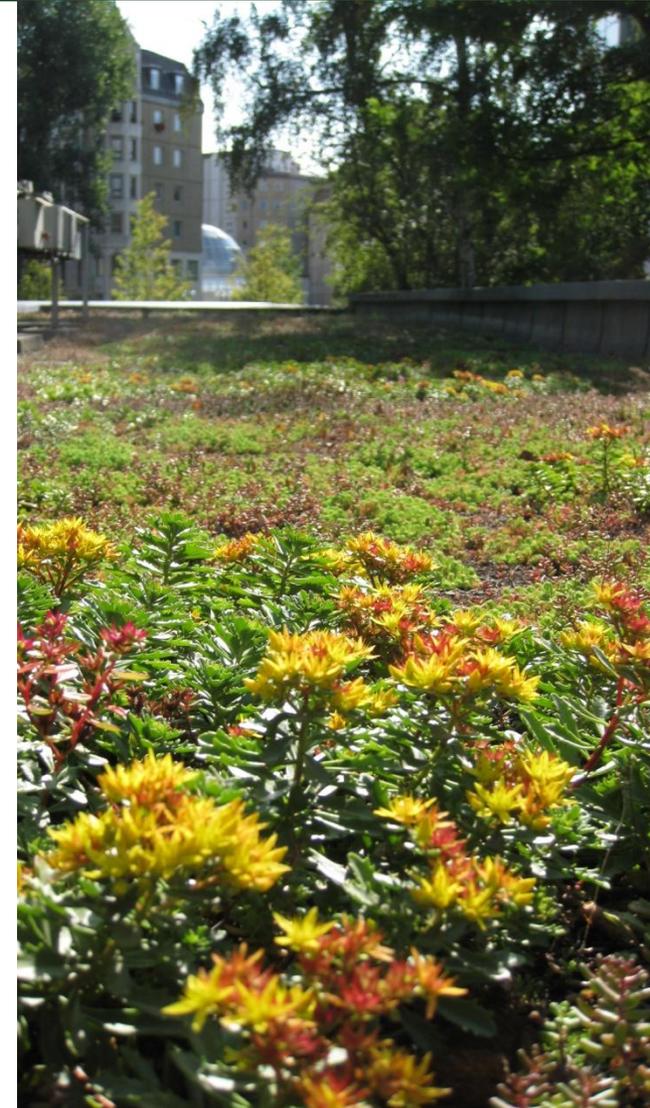
Von den 31 Städten antworteten 22 Städte mit JA.

### Bedingungen:

- Nach geltenden Förderrichtlinien,
- Mindestdicke 5 cm, Mindestfläche 10 m<sup>2</sup>,
- Abflussbeiwert 0,5,
- nach technischen Vorgaben, ...

### Bedingungen:

- wenn der bisherige Versiegelungsgrad des Flurstückes über 51 % beträgt,
- Ausführung nur durch Fachfirma,
- Verbunden mit den Bau einer Photovoltaikanlage,
- Begrünung muss langfristig erhalten bleiben,
- im historischen Stadtkern,
- freiwillige Maßnahme...





## Zuschüsse für Fassadenbegrünungen (2016/17)

- Höhe des Zuschusses (€/m<sup>2</sup>)  
15-40 €/m<sup>2</sup>
- Pauschalbetrag (€)  
bis 50 % der Herstellungskosten  
bzw. 100 € bis 10.000 €  
oder z. B. 5 Kletterpflanzen



„Sind die Zuschüsse an Bedingungen geknüpft? Falls JA, an welche?“

**Von den 28 Städten antworteten  
20 Städte mit JA.**

### **Bedingungen:**

- Förderrichtlinien, Entsiegelungsprogramme,
- Einsatz mehrjähriger Kletterpflanzen bzw. Pflanzen laut Pflanzliste,
- Begrünung muss langfristig erhalten bleiben, ...



### Bedingungen:

- ... wenn der bisherige Versiegelungsgrad des Flurstückes über 51 % beträgt,
- Vertrag über Einverständnis des Eigentümers/Übernahme der Pflege durch Eigentümer,
- nach vorherigen Beratungsgesprächen,
- freiwillige Leistung...

# 5 Kommunale Förderprogramme

Von den 14 Großstädten mit mehr als 500.000 Einwohnern fördern 11 Städte Begrünungsmaßnahmen bzw. sind in Planung (2016/17):

- Hamburg
- München
- Frankfurt am Main
- Stuttgart
- Dortmund
- Düsseldorf
- Essen
- Bremen
- Hannover
- Leipzig
- Nürnberg



<https://www.stepmap.de/landkarte/staedte-mit-mehr-als-500-000-einwohnern-126369.png>

## Hamburger Gründachstrategie

- Bis 2019: Behörde für Umwelt und Energie (BUE) stellt 3 Mio. € zur Verfügung
- Voraussetzung: freiwillige Maßnahmen der Intensiv- oder Extensivbegrünung bei Wohn- und Nichtwohngebäuden in Hamburg
- Beantragung und Auszahlung über die Hamburgische Investitions- und Förderbank
- max. Zuschuss von 50.000 € möglich
- Fertigstellungspflege kann ebenfalls gefördert werden (bis zu 50 %)
- Formular: 4 Seiten
- Infos: <http://www.hamburg.de/gruendach/>



# 5 Kommunale Förderprogramme

## Stuttgart

- Begrünungsmaßnahmen an Höfen, Dächern und Fassaden im gesamten Stadtgebiet ab einem Verdichtungsgrad von 51 % und mehr je Flurstück
- Förderhöhe: Maximal die Hälfte der Fertigstellungskosten zur Entsiegelung von Höfen sowie zur Gestaltung und zur Begrünung von Höfen, Dächern und Fassaden
- Förderobergrenze: 10.000 €/Vorhaben
- Formular: 3 Seiten
- Infos: <https://www.stuttgart.de/gruenprogramm>



KOMMUNALES GRÜNPROGRAMM

## Förderung der Hof-, Dach- und Fassadenbegrünung

Beratung von Eigentümerinnen und Eigentümern  
Bis zu 50 Prozent Zuschuss durch das  
kommunale Grünprogramm

**Kontakt, Beratung, Antrag, Förderung:**  
Landeshauptstadt Stuttgart

**Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung**  
Abteilung Stadterneuerung und Bodenordnung  
E-Mail: [urbanes.gruen@stuttgart.de](mailto:urbanes.gruen@stuttgart.de)  
Telefon 0711 216-20325

Die Richtlinie für das kommunale Grünprogramm der  
Landeshauptstadt Stuttgart zur Förderung der Hof-, Dach-  
und Fassadenbegrünung und der Antrag auf Förderung online auf  
[www.stuttgart.de/gruenprogramm](http://www.stuttgart.de/gruenprogramm)

STU<sup>T</sup>TGART



## Hannover

### Förderprogramm für Dach- und Fassadenbegrünung

- Antragstellung – Schritt für Schritt:  
Informieren, Kontaktaufnahme, Beratung vor der Antragsstellung, Antragstellung, Gewährung, Umsetzung der Maßnahme, Kostenerstattung
- Förderobergrenze: 10.000 € für Dachbegrünungen, 3.500 € für Fassadenbegrünungen, bis zu 1/3 der förderfähigen Kosten
- Formular: 1 Seiten
- Infos: [http://region-hannover.bund.net/themen\\_und\\_projekte/begrueantes\\_hannover/foerderprogramm/](http://region-hannover.bund.net/themen_und_projekte/begrueantes_hannover/foerderprogramm/)



## Düsseldorf

### Förderprogramm Dach-, Fassaden- und Innenhofbegrünung (DAFIB)

#### Förderprogramm "Dach-, Fassaden- und Innenhofbegrünung (DAFIB)"

##### Warum ein Förderprogramm?

Die Landeshauptstadt Düsseldorf unterstützt die Bemühungen ihrer Bürgerinnen und Bürger, wohnungsnah private Haus- und Hofflächen sowie gewerbliche Flächen zu begrünen und damit aufzuwerten. Sie gewährt im Rahmen des Programmes „Dach-, Fassaden- und Innenhofbegrünung“ (DAFIB) nach Maßgabe dieser Richtlinie Zuwendungen, die zu einer Verbesserung des Wohnumfeldes und der ökologischen Qualität beitragen.



- Begrünung von Dachflächen, Fassaden, Mauern u. Gebäudewänden im Bestand sowie von bestehenden Innenhöfen und Abstandsflächen auf privaten und gewerblichen Grundstücken im Geltungsbereich
- Zuschuss: max. 40 €/m<sup>2</sup> (50 %), Formular: 2 Seiten
- Infos: <https://www.duesseldorf.de/umweltamt/umweltthemen-von-a-z/weitere-themen/dachbegruenung.html>

## Mannheim

STADT MANNHEIM



Förderprogramm zur Begrünung von  
Dach-, Fassaden- und Entsiegelungsflächen



MANNHEIM AUF  
KLIMAKURS

- Gutachten: 56.000 m<sup>2</sup> könnten begrünt werden: 30.000 m<sup>2</sup> Dachfläche und 26.000 m<sup>2</sup> Fassadenfläche
- Außerdem möglich: 13.500 m<sup>2</sup> für Entsiegelung + Begrünung
- Zuschüsse: Dachbegrünungen (max. 20 €/m<sup>2</sup> bzw. max. 4.000 €), Fassadenbegrünungen (max. 3.000 €), Entsiegelungsmaßnahmen mit anschließender Begrünung (max. 50 €/m<sup>2</sup> bzw. max. 5.000 €), Formular: 3 Seiten
- Infos: [https://www.mannheim.de/sites/default/files/page/69564/160607\\_broschüre\\_forderprogramm\\_begrunung.pdf](https://www.mannheim.de/sites/default/files/page/69564/160607_broschüre_forderprogramm_begrunung.pdf)

# 5 Kommunale Förderprogramme

IASP

## Karlsruhe

- **Hinterhofwettbewerb** wird seit 1977 durchgeführt, findet alle 2 Jahre statt (2018).
- Seit 1982 werden Maßnahmen zur Aufwertung und Begrünung versiegelter Höfe, Dächer und Fassaden durch ein **Förderprogramm** unterstützt.
- Förderung (Gartenbauamt): kostenlose Beratungen für Anwesen im gesamten Stadtgebiet und finanzielle Unterstützung in einem ausgewiesenen Förderbereich, Zuschüsse bis 4.000 €
- Info: <https://www.karlsruhe.de/b3/freizeit/gruenflaechen/hdf.de>

Stadt Karlsruhe  
Gartenbauamt

**FÖRDERPROGRAMM**  
ZUR BEGRÜNUNG VON HÖFEN,  
DÄCHERN UND FASSADEN



## München\*

### Förderprogramme für private Begrünungsmaßnahmen

 Landeshauptstadt München



**Hof- und Vorgartenbegrünung**

Aufenthaltszonen und neue Vorgärten



**Fassadenbegrünung**

privates Grün verbessert Stadtraum



**Dachbegrünung**

neues Grün fürs alte Dach



**Entsiegelungsmaßnahmen**

Schaffen Sie neue Flächen für Grünes



**"Mehr Grün für München"**

Wettbewerb für noch mehr Grün in München  
Bewerben Sie sich bis zum 31. Juli 2017



**Gartenbau**

Planen, bauen und bewirtschaften öffentlicher  
Grünanlagen...

\*<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/baureferat/foerderprogramm-priv-gruen.html>

# 5 Kommunale Förderprogramme

## Eberswalde

### Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte

- Maßnahmen: zur Gestaltung des Wohnumfeldes bzw. für die Erfüllung der gesteckten Aufgaben im Rahmen des Energie- und Klimaschutzkonzeptes der Stadt, Ziel: von allgemeinem Nutzen,
- max. Zuschuss 1.000 €
- Formular: 1 Seite
- Info:  
[https://eberswalde.de/fileadmin/bereich-eberswalde/user/ewschwarz/Umweltprojekte/Foerderrichtlinie\\_Umweltprojekte.pdf](https://eberswalde.de/fileadmin/bereich-eberswalde/user/ewschwarz/Umweltprojekte/Foerderrichtlinie_Umweltprojekte.pdf)

Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte

ANTRAG

Bezeichnung des Projekts:

Antragsteller:

Anschrift:

Kontaktperson seitens des Antragstellers:

Telefon:

Mail:

Kontangaben:

IBAN:

Kontoinhaber:

Beantragte Förderung nach Kostenplan:

Fördersumme:

€

Projektzeitraum der Durchführung:

Projektbeschreibung: (Ziel und Inhalt des Projektes, Darstellung des eigenen Leistungen während der Projektdurchführung, Lageplan, Angaben zur Flächenverfügbarkeit und Zustimmung des Flächeneigentümers bei privaten Flächen)

Kostenübersicht / Finanzierungsplan: gegliedert nach Kostenpositionen und Nachweis der veranschlagten Kosten

Kostenart:

Kostenhöhe:

HINWEIS: Bei Kosten über einem Wert von 500,- € pro Einzelposition sind mehrere Angebote vorzulegen (mindestens drei), und es ist zu begründen, dass das wirtschaftlichste Angebot ausgewählt wurde.

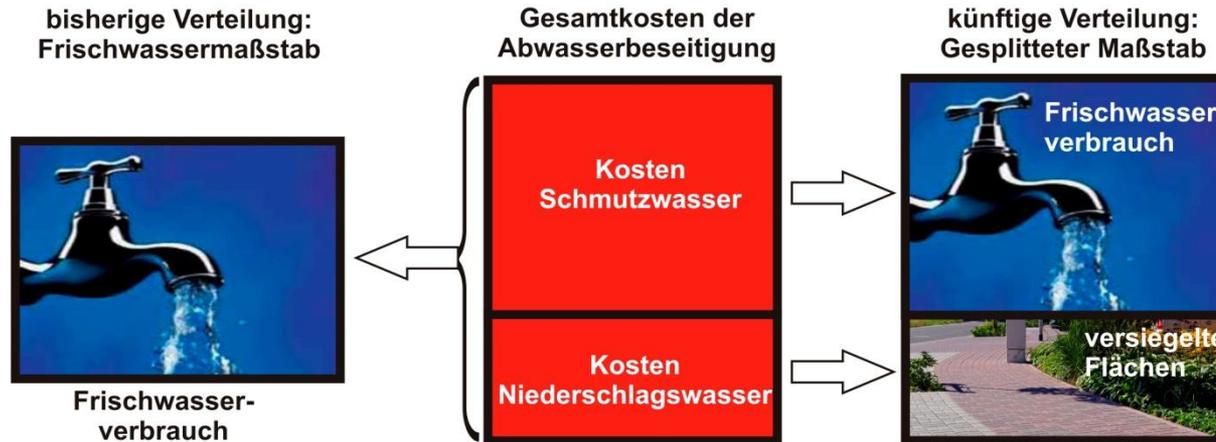
Nachweis der Nachhaltigkeit des Projektes bei Begrünungsmaßnahmen (Beschreibung wie die evt. Bepflanzung dauerhaft erhalten bzw. welche Umweltbildungseffekte erzielt werden sollen)

Erklärung, welche Förderung für die beantragte Maßnahme weiterhin beantragt wurde (zur Vermeidung von Doppelförderung)

Eberswalde, den

Unterschrift und Stempel

## Gesplittete Abwassersatzung



Quelle:  
<http://www.fulda.de/aktuelles/news/einzelansicht/gesplittete-abwassergebuehr-beim-abwasserverband-fulda-ab-2013.html>

- Die „gesplittete“ Abwassergebühr bezeichnet in der Bundesrepublik Deutschland die getrennte Erhebung von Gebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser.
- Vorteil: finanzielle Anreize zur Entsiegelung, zur Regenwassernutzung und zur Regenwasserversickerung vor Ort.
- Nutzen für die Kommunen: dient zur Hochwasservorsorge und zur Erhaltung von Feuchtlebensräumen.

## Gesplittete Abwassersatzung

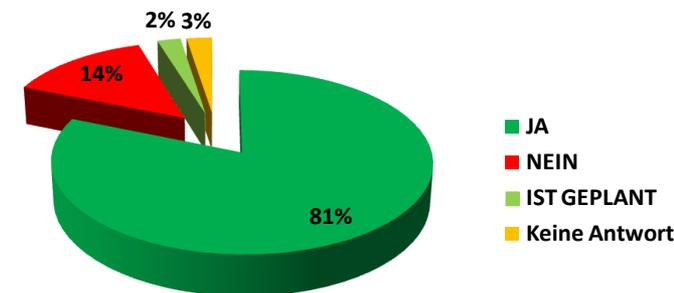
JA: 325 Städte

NEIN: 56 Städte

### Bedingungen für einen Nachlass:

IST GEPLANT: 9 Städte

- Substrathöhe des Gründaches muss mindestens 5-15 cm sein,
- in Abhängigkeit der Gründachdicke,
- bezüglich der Qualität des Gründaches, dauerhafte Begrünung des Daches,
- das Gründach darf keinen Überlauf haben,
- es darf kein Anschluss an die Kanalisation bestehen, Nachweis der Versickerung,
- Nachweispflicht des Eigentümers,
- nach entsprechender DIN und FLL-Richtlinie.



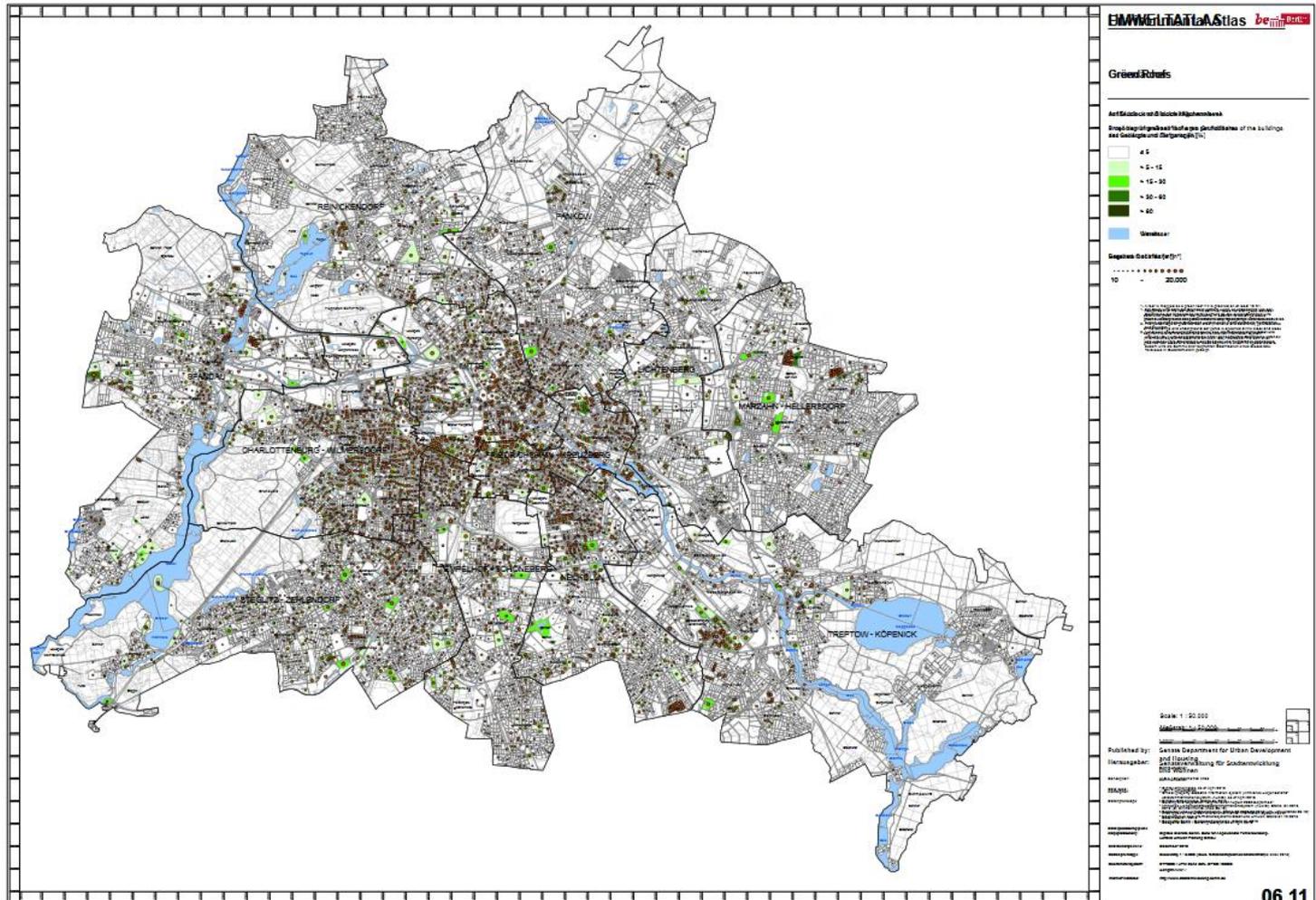
### Gesplittete Abwassersatzung

Nachlass meist 50 % (10 %-100 %)  
bzw. zwischen 0,12 €/m<sup>2</sup> und 1,21 €/m<sup>2</sup>

### Bis zu 100 % Nachlass in:

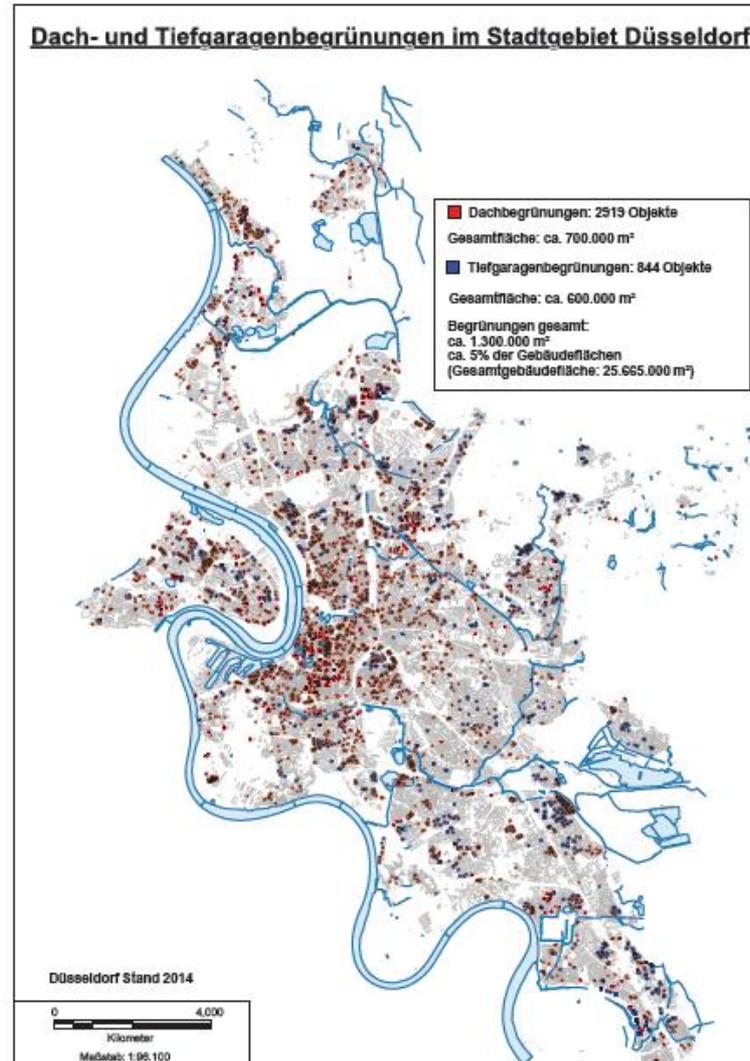
- Karlsruhe (BW)
- Brühl (BW)
- Esslingen (BW)
- Landshut (BY)
- Röthenbach (BY)
- Fürth (BY)
- Kassel (HE)
- Trebur (HE)
- Osnabrück (NS)
- Mönchengladbach (NRW)
- Neuss (NRW)
- Baesweiler (NRW)
- Alzey (RP)

## Berlin



Quelle: [http://www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/umweltatlas/karten/pdf/06\\_11\\_2016.pdf](http://www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/umweltatlas/karten/pdf/06_11_2016.pdf)

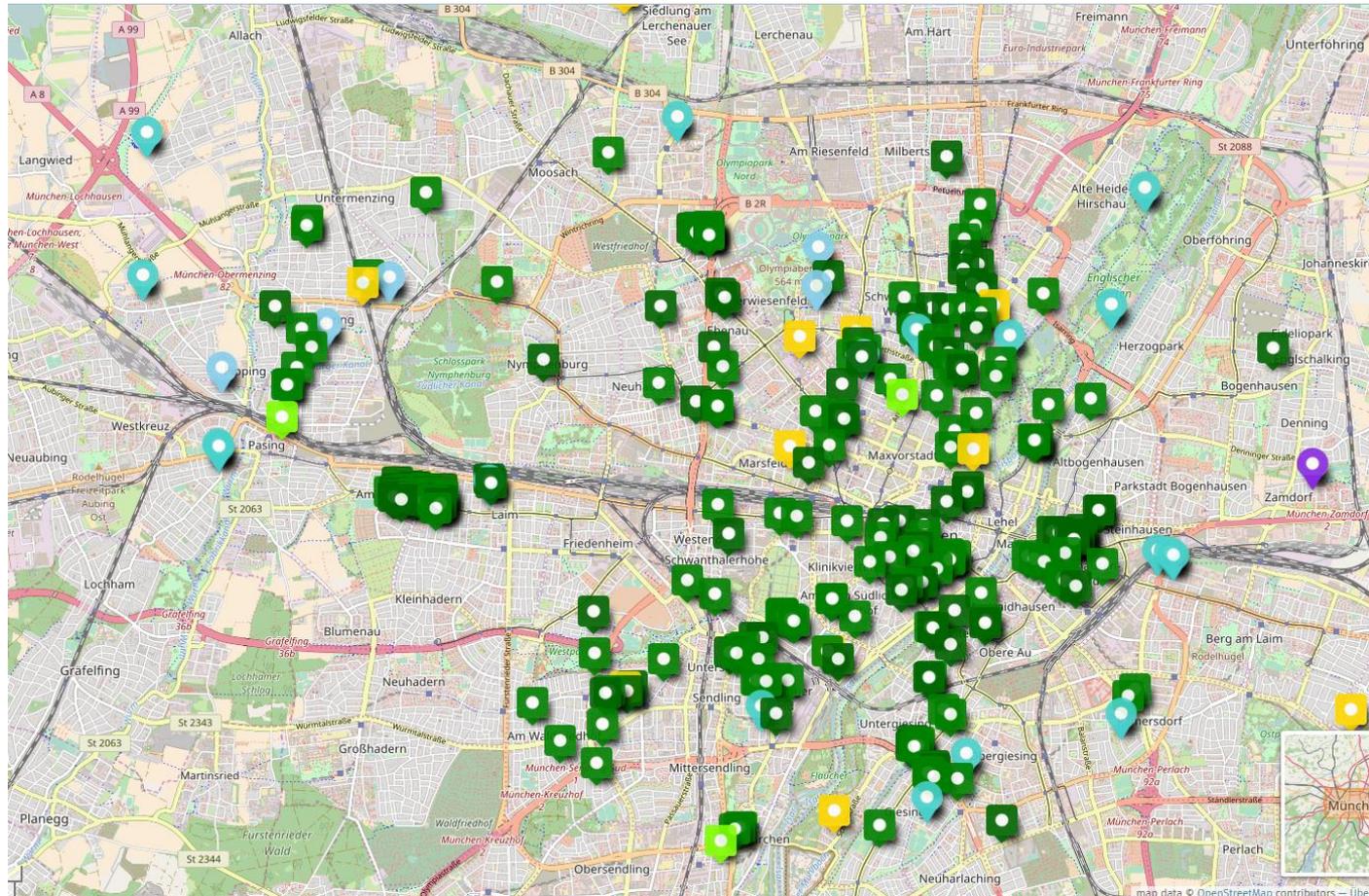
## Düsseldorf



Quelle:  
[https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt19/umweltamt/dachbegruenung/pdf/Begrueunungen\\_Duesseldorf\\_2014.pdf](https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt19/umweltamt/dachbegruenung/pdf/Begrueunungen_Duesseldorf_2014.pdf)

# 7 Erfassung der begrünten Dachflächen

## München

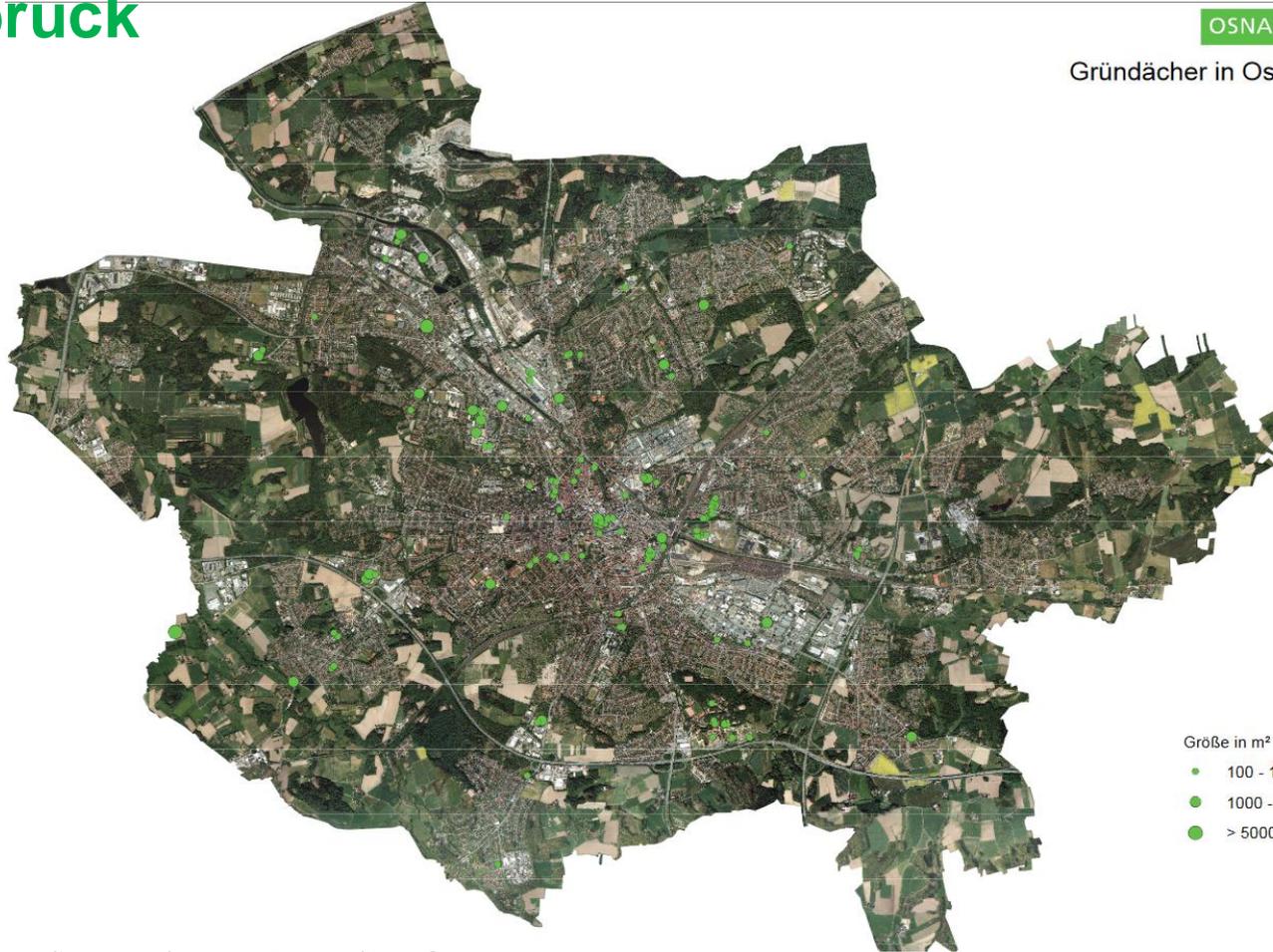


Quelle: [http://umap.openstreetmap.fr/de/map/greencity-aktionen-fassadenbegrunung\\_26594#13/48.1442/11.5686](http://umap.openstreetmap.fr/de/map/greencity-aktionen-fassadenbegrunung_26594#13/48.1442/11.5686)

## Osnabrück

OSNABRÜCK®

Gründächer in Osnabrück

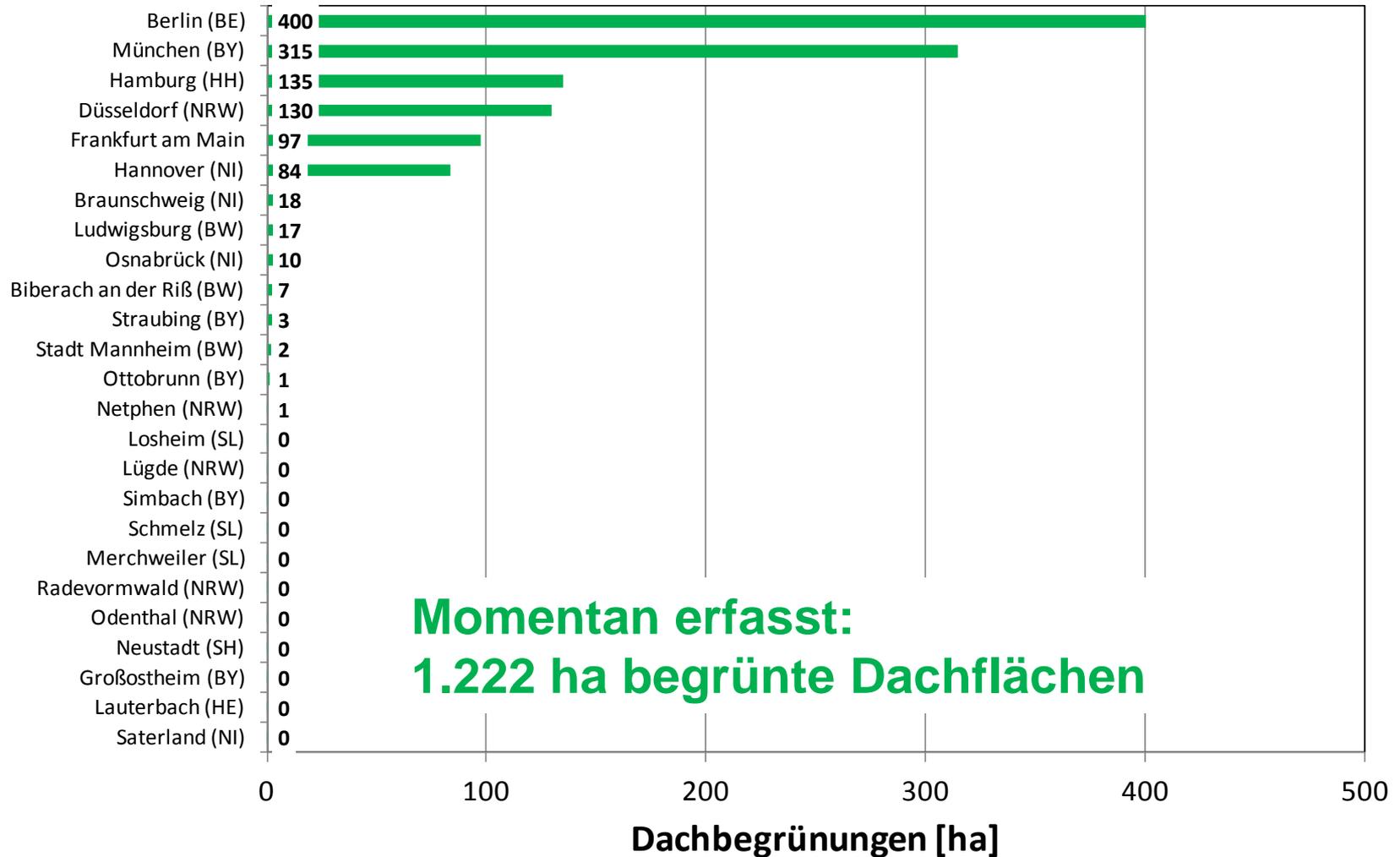


Größe in m<sup>2</sup>

- 100 - 1000
- 1000 - 5000
- > 5000

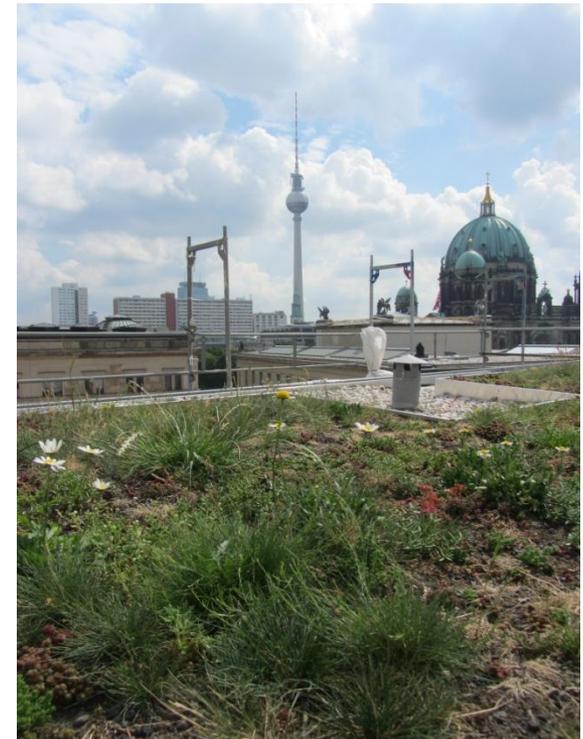
[https://www.osnabrueck.de/fileadmin/eigene\\_Dateien/017\\_GRUEN-UMWELT/12\\_Karte\\_gr%C3%B6%C3%9Ferer\\_Gr%C3%BCnd%C3%A4cher\\_in\\_Osnabr%C3%BCck\\_Stadt\\_Osnabr%C3%BCck.pdf](https://www.osnabrueck.de/fileadmin/eigene_Dateien/017_GRUEN-UMWELT/12_Karte_gr%C3%B6%C3%9Ferer_Gr%C3%BCnd%C3%A4cher_in_Osnabr%C3%BCck_Stadt_Osnabr%C3%BCck.pdf)

# 7 Erfassung der begrünten Dachflächen



### Kreditanstalt für Wiederaufbau – Förderung von Dachbegrünungen als Maßnahme zur Wärmedämmung

- Förderung im KfW-Programm „Energieeffizient Sanieren“ (seit 2014): Anlage eines Gründaches als Wärmedämmung.
- Kredit für jede Wohneinheit bei der Sanierung zum KfW-Effizienzhaus (75.000 €) oder Kredit bei Einzelmaßnahmen (50.000 €) zu sehr günstigen Zinsen.
- Gründach muss die technischen Anforderungen der KfW erfüllen, max. U-Wert beim Flachdach und Steildach von  $0,14 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ .



## Bundesbauministerium fördert „Zukunft Stadtgrün“



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit

- 50 Mio. € für neues Städtebauförderprogramm
- Hintergrund: Immer mehr Menschen in Deutschland ziehen in Städte.
- Das Bundesumweltministerium reagiert auf diesen Trend mit neuem Städtebauförderprogramm „Zukunft Stadtgrün“
- Im Jahr 2017 erhalten Städte und Gemeinden erstmals 50 Mio. € für Maßnahmen zur Verbesserung des städtischen Grüns.



|  | FBB-NABU-Umfrage<br>2016 *, ** | FBB-NABU-Umfrage<br>2014 * | FBB-NABU-Umfrage<br>2012 * | FBB-NABU-Umfrage<br>2010 * | FBB-NABU-<br>Umfrage2000/04 |
|--|--------------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-----------------------------|
| Anzahl der angeschriebenen Städte und<br>Gemeinden ( > 10.000 Einwohner) | 1488                           | 1488                       | 1488                       | 1488                       | 1488                        |
| Anzahl der Rückläufe   | 400 (27 %)                     | 510 (34 %)                 | 564 (38 %)                 | 579 (39 %)                 | 398 (27 %)                  |
| <b>Dachbegrünung</b>   |                                |                            |                            |                            |                             |
| Direkte Zuschüsse für Dachbegrünung                                      | 31 (7 %)                       | 31 (6 %)                   | 32 (5,5 %)                 | 36 (6 %)                   | 70 (18 %)                   |
| Indirekte Förderung Dachbegrünung bei<br>gesplitteter Abwassersatzung    | 217 (54 %)                     | 270 (53 %)                 | 276 (49 %)                 | 221 (38 %)                 | nicht ermittelt             |
| Gesplittete Abwassersatzung umgesetzt<br>bzw. geplant                    | 325 (81 %)                     | 404 (79 %)                 | 463 (82 %)                 | 377 (65%)                  | 201 (51%)                   |
| Bebauungs-Plan mit Dachbegrünung   | 213 (53 %)                     | 202 (39 %)                 | 208 (37 %)                 | 198 (34%)                  | 145 (36%)                   |
| Öko-Punkte mit Dachbegrünung   | 50 (13 %)                      | 55 (11 %)                  | 59 (10,5 %)                | 50 (9%)                    | nicht ermittelt             |
| <b>Fassadenbegrünung</b>   |                                |                            |                            |                            |                             |
| Direkte Zuschüsse für<br>Fassadenbegrünung                               | 28 (7 %)                       | 25 (5 %)                   | 30 (5 %)                   | 32 (6%)                    | nicht ermittelt             |
| Bebauungs-Plan mit Fassadenbegrünung                                     | 135 (34 %)                     | 172 (34 %)                 | 187 (33%)                  | 188 (32%)                  | nicht ermittelt             |

\* Unterstützung: Deutscher Städtetag

\*\* Unterstützung: Deutscher Städte und Gemeindebund

### FBB-Umfrage

- In den Bebauungsplänen gibt es für Dach- und Fassadenbegrünungen verbindliche Festlegungen, aber meist ohne kommunale Zuschüsse.
- Die Zuschüsse liegen zwischen 100 € und 10.000 € (50.000 € in Hamburg).
- Es werden Dachbegrünungen gefördert sowie bodengebundene Fassadenbegrünungen, aber auch Hofbegrünungen und Entsiegelungsmaßnahmen.
- Für eine noch höhere Aussagefähigkeit muss die kommunale Umfrage vervollständigt werden.



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**



**[susanne.herfort@iasp.hu-berlin.de](mailto:susanne.herfort@iasp.hu-berlin.de)**